



Projektmanagement für Bauunternehmen mit Microsoft-Technologien

+ Fallstudie

WHITEPAPER



Powered by
 Microsoft

Inhalt

1. Einleitung	3
2. Was ist Dynamics 365 Project Operations?	4
So werden Projekte vorhersagbarer	5
Der ganze Projektlebenszyklus in einer Lösung	6
3. Bauprojektmanagement mit proMX	11
4. Fallstudie: Alles in einer Lösung	13

Einleitung

Immer dann, wenn ein neues Haus gebaut, eine Schule renoviert oder ein Schienennetz ausgebaut wird, kommt Bauprojektmanagement ins Spiel. In der Baubranche umfasst Projektmanagement die Planung, Organisation, Koordination und Kontrolle der Arbeitsprozesse, derer es bedarf, um ein neues Objekt zu bauen oder ein vorhandenes zu verändern.

Je größer ein Projekt ist und je mehr interne und externe Beteiligte es gibt, umso komplizierter wird dessen Management. Zudem müssen Bauunternehmen Aspekte wie moderne Bautechnologien, Nachhaltigkeit oder Energieeffizienz beachten.

Um diese einzigartigen Herausforderungen von Bauprojekten zu meistern, benötigen sie eine passende End-to-End-Softwarelösung.



In diesem Whitepaper erfahren Bauunternehmen, wie sie ihre Projekte mit Microsoft Dynamics 365 Project Operations und proMX 365 for Construction leichter managen können.

Was ist Dynamics 365 Project Operations?

Microsoft Dynamics 365 Project Operations ist eine umfassende Lösung für Projektgeschäfte. Sie fasst alle projektbezogenen Prozesse eines Dienstleistungsunternehmens in einer Lösung zusammen – vom Vertrieb über das Projekt- und Ressourcenmanagement und die Projektbetreuung bis hin zur Buchhaltung und der Berichterstellung.

Was Project Operations abdeckt



vor dem Projekt

Projektvertrieb
Projektplanung



während des Projekts

Ressourcenmanagement
Projektmanagement
produktive Zusammenarbeit
Zeit- und Spesenerfassung
Projektcontrolling



nach dem Projekt

Rechnungsstellung
Auswertung

Dynamics 365 Project Operations unterstützt Bauunternehmen bei Bauprojekten jeglicher Größe und jeglichen Umfangs.



So werden Projekte vorhersagbarer

Die Zufriedenheit von Kund*innen ist abhängig davon, ob die vor Projektbeginn vereinbarten bzw. versprochenen Ziele, insbesondere vereinbarte Fristen und Budgets, eingehalten werden. Da Projekte aber aus vielen Aufgaben bestehen, die abhängig voneinander sind und verschiedene Ressourcen beanspruchen, sind sie nicht immer gut vorhersagbar.

Planbarkeit im Projektgeschäft bedeutet zu wissen:

- Wann welche Ressourcen benötigt werden
- Wann die nächste Projektphase beginnen kann
- Welche Kosten anfallen
- Wann ein Projekt beendet sein wird

Im Mittelpunkt stehen dabei klar die Faktoren Qualität, Kosten und Zeit. Project Operations hilft mit diversen Funktionen, Projekte so gut, schnell und kosteneffektiv wie möglich abzuwickeln:



Der ganze Projektlebenszyklus in einer Lösung

Jeder Teilbereich des Projektgeschäfts profitiert mit Project Operations von speziell auf ihn zugeschnittenen Funktionen.

Vertrieb: Mehr Deals, kürzerer Vertriebszyklus

Das Vertriebsteam kann Verkaufschancen in Project Operations kalkulieren oder aus einem anderen CRM-System übernehmen. Zur Angebotserstellung lassen sich Schätzungen auf Basis ähnlicher vorheriger Projekte anstellen und anschließend standardisierte Vorlagen nutzen, um schnell eine detaillierte Schätzung, einen Zeitplan und monetäre Werte für das Angebot zu entwickeln.

Der Projektstrukturplan kann zunächst mit generischen Ressourcen aufgestellt und später Preise nach verschiedenen Dimensionen berechnet werden (z. B. Erfahrung, Standort, Fähigkeiten). Daraus ergeben sich genauere Angebote.

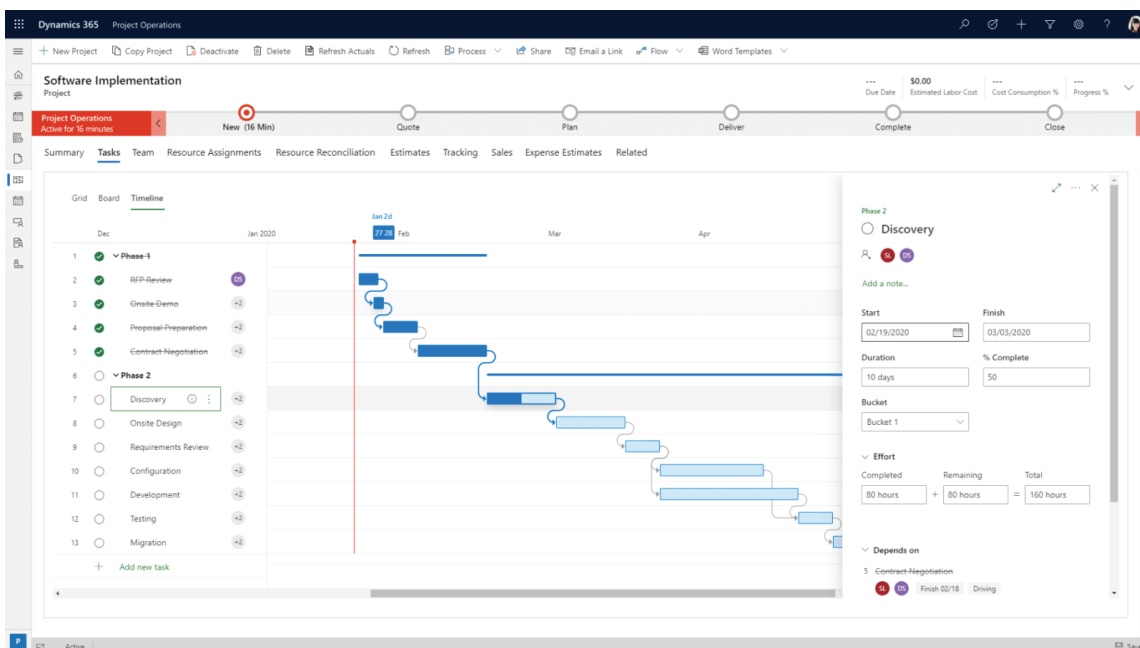




Projektmanagement: Besseres Verständnis, präzisere Planung

Kommt es zum Projekt, übergibt der Vertrieb an das Projektmanagement. Da die Projektmanager*innen im gleichen System arbeiten, können sie Angebote und Projektpläne einsehen und so besser verstehen, was Kund*innen erwarten bzw. ihnen versprochen wurde. Das setzt das Projekt auf ein solides Fundament.

Bei der genaueren Planung stehen den Projektmanager*innen in Project Operations eine Reihe von Funktionen zur Verfügung. Egal ob Wasserfall-Methode oder agiles Vorgehen – mit Kanban-Planungsansichten, Gantt-Diagrammen und Projektstrukturplänen sind sie gut ausgestattet, um ihre Projekte optimal zu managen. Sie können außerdem präzise Schätzungen für Arbeitsaufwand, Aufwendungen und Materialien erstellen.



Während des Projekts lässt sich dessen Fortschritt auf Dashboards verfolgen und Kosten, Dauer und erbrachter Wert im Auge behalten. Jegliche Änderung an Arbeitspaketen oder Ressourcen führt automatisch zu einem Update der Kosten und des Umsatzes.

Diese Echtzeiterfassung und integrierte KI-Erkenntnisse ermöglichen ein frühzeitiges Eingreifen bei ungünstigen Entwicklungen. So behalten die Projektverantwortlichen stets die Kontrolle und können rechtzeitig einschreiten, um den frist- und budgetgerechten Abschluss des Projektes sicherzustellen.

Project Operations sorgt auch dafür, dass Projektmanager*innen nicht auf ihr liebstes Tool, Microsoft Project, verzichten müssen. Die Funktionen der etablierten Projektplanungssoftware sind durch die native Integration von Microsoft Project for the Web direkt in der Anwendung verfügbar. Alternativ kann der Projektplan auch in Microsoft Project bearbeitet und importiert werden.



Ressourcenmanagement: Schneller die passenden Leute finden

Erfolg und Profitabilität eines Bauprojekts sind zu einem entscheidenden Teil abhängig vom Projektteam. In Project Operations haben Ressourcenmanager*innen den nötigen Einblick in die Projektanforderungen und die Verfügbarkeiten von Ressourcen, um das beste Team zusammenzustellen.

Das native Scheduling-Tool Universal Resource Scheduler greift ihnen dabei unter die Arme. Mit ihm finden sie jederzeit den bestgeeigneten bzw. die bestgeeignete Mitarbeiter*in (anhand von Kriterien wie Fähigkeiten, Kosten oder Verfügbarkeit).

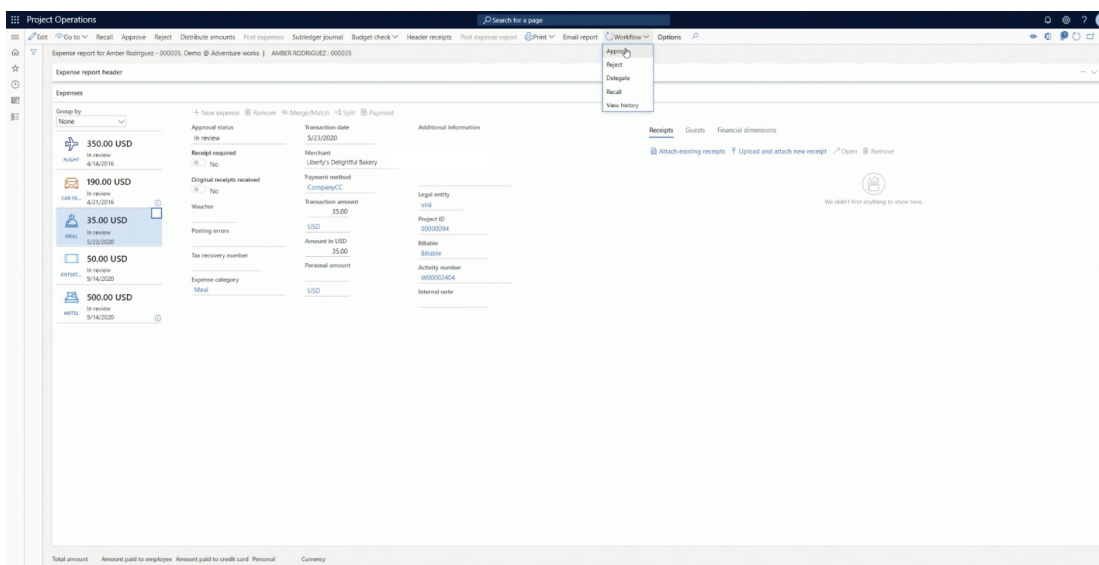
Das garantiert nicht nur, dass Projekt-Zielvorgaben eingehalten, Kund*innen zufrieden gestimmt werden und Ressourcen optimal ausgelastet sind. Sondern auch, dass Angestellte glücklich mit ihrer Tätigkeit sind, weil sie sich nicht über- oder unterfordert fühlen und so ihre beste Leistung erbringen.

Übrigens müssen Ressourcen in Project Operations nicht nur (externe) Mitarbeiter*innen sein. Genauso lassen sich auch Equipment, Fahrzeuge o. Ä. einteilen.



Teammitglieder: Produktivere Zusammenarbeit, einfachere Leistungserfassung

Durch die Integration von Project Operations mit Microsoft Teams steht den Projektmitarbeiter*innen ein Ort zur Verfügung, in dem sie sich jederzeit, von jedem Ort aus und auf jedem Gerät schnell und produktiv austauschen können – sowohl untereinander als auch mit den Ansprechpersonen auf Kundenseite oder anderen Beteiligten. Das verbessert Kommunikation und Produktivität.



Auch eine oft umständlich geregelte Notwendigkeit wird mit Project Operations weniger aufwändig: die Zeit- und Spesenerfassung. Sie kann sowohl über die Desktop- als auch über die mobile App erfolgen und so mit nur wenigen Klicks erledigt werden. Dabei können beispielsweise Zeiten aus der Planung oder aus dem eigenen Kalender für die Zeiterfassung übernommen werden.



Projektbuchhaltung: Schneller zu fehlerfreien Rechnungen

Projektmanager*innen und Buchhalter*innen haben in Project Operations Zugriff auf die gleichen Informationen. Alle Daten werden während des Verlaufs des Bauprojektes in der Anwendung erstellt. Letztere müssen also nicht länger bei Ersteren nachhaken, was genau sie in Rechnung stellen dürfen.

Rechnungen können direkt und ohne manuellen Aufwand oder Zwischenlösungen erstellt und benutzerdefiniert angepasst werden. Dabei kann nach Fixpreis, Aufwand oder einer Kombination abgerechnet werden. Außerdem sind verschiedene Währungen und Rechnungslegungsvorschriften möglich.

Durch Anbindung von Dynamics 365 Finance wird Project Operations zum servicebasierten ERP-System. Durch offene APIs können jedoch auch externe ERP-Systeme zur Erweiterung auf Kreditoren-, Debitoren- und Hauptbuchfunktionen integriert werden.



Geschäftsführung: Mehr Einblicke, bessere Entscheidungen

Bei einer heterogenen IT-Landschaft ist es für das Management eines Unternehmens schwierig, die Einblicke aus den verschiedenen Systemen zusammenzuführen. In Project Operations kann es die Daten aller Projektbeteiligten über alle Bereiche hinweg aufrufen und finanzielle Echtzeitbewertungen und andere KPIs, wie Ressourcenauslastung, Prognosen und Budgetierung auf Dashboards ansehen. Mit Microsoft Power BI lassen sich diese Daten problemlos visualisieren und für andere freigeben.

So verfügen Entscheider*innen über mehr Daten, um fundierte Geschäftsentscheidungen zu treffen. Das reduziert den Time-to-Market für neue Leistungen, führt zu geringeren Betriebskosten und einer insgesamt schlüssigeren Unternehmensstrategie.

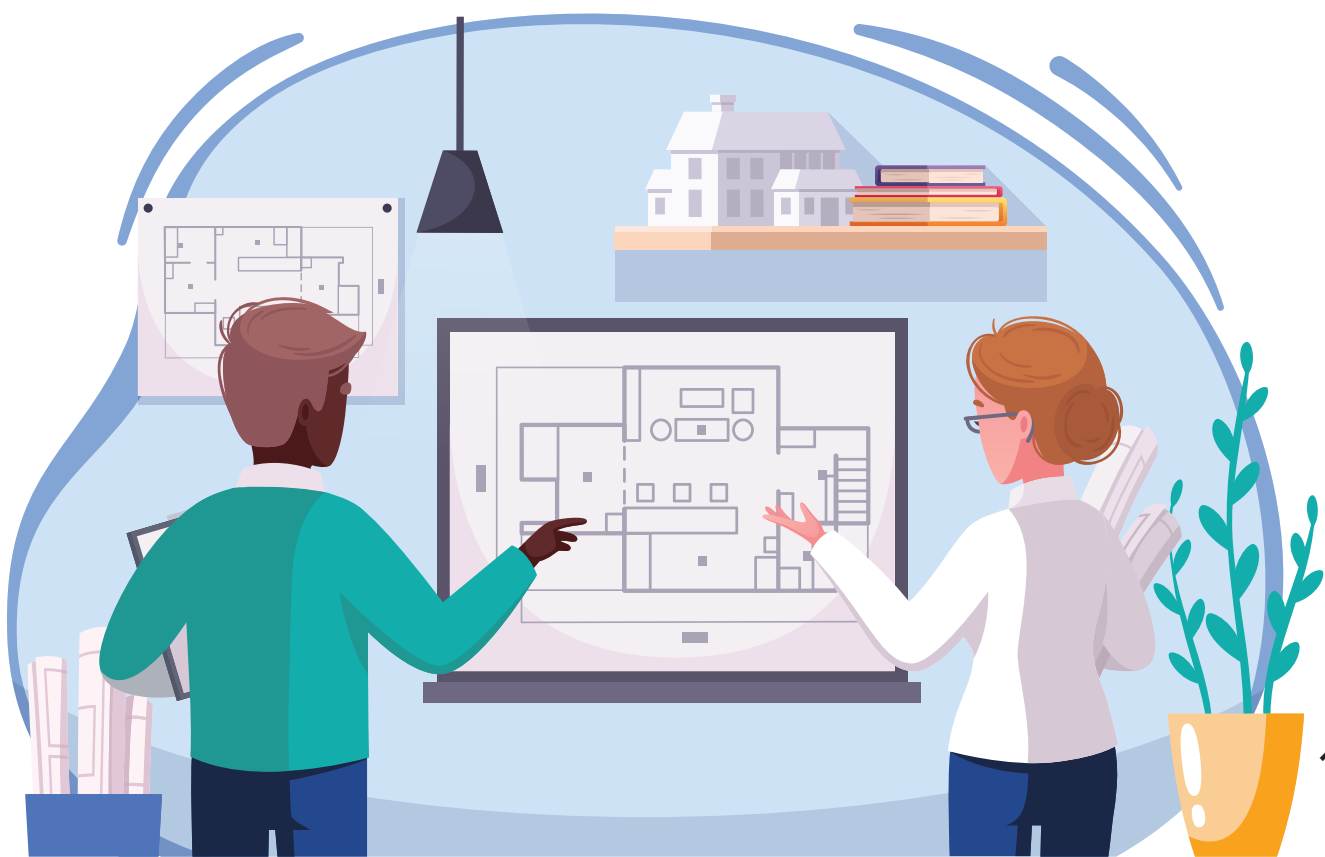


Bauprojektmanagement mit proMX

Lange Laufzeiten, komplexe Projektstrukturen und zahlreiche Prüf- und Arbeitsschritte – so lassen sich Bauprojekte charakterisieren. Um branchenspezifischen Anforderungen gerecht zu werden, benötigen Bauunternehmen eine auf sie zugeschnittene Softwarelösung.

Unterstützung in jeder Projektphase

proMX 365 for Construction ist eine vertikale Lösung, die eigens für Ingenieurinnen und Architekten geschaffen wurde. Sie kann optimal und ohne Medienbrüche bei täglichen Arbeitsabläufen in Bauprojekten eingesetzt werden. Die Lösung basiert auf Microsoft Dynamics 365 Project Operations und erweitert dessen allgemeine Funktionalitäten um branchenspezifische Features.



Verkaufschancen definieren

Benutzerdefinierte Entitäten ermöglichen es Ihnen, das Objekt zu bestimmen, auf das sich eine Verkaufschance bezieht. Zudem können Sie branchenspezifische Kategorien für die Opportunity auswählen.

Aufträge anlegen

Wenn ein Vertrag unterzeichnet ist, können Sie eine Verkaufschance zu einem Projekt hochstufen. Legen Sie die Art des Projekts fest und ergänzen Sie Details wie Ort, Projektumfang, eine kurze Beschreibung und den Projektmanager oder die Projektmanagerin. Spezifizieren Sie zudem den Gebäudetyp anhand von Objektreferenzen.

Projekte koordinieren

Dank der Multi-Projekt- und Multi-Kunden-Ansicht lassen sich Bauprojekte strukturieren und Projektaufgaben mühelos auf verschiedene Weise miteinander verknüpfen.

Ressourcen zuordnen

Die Funktion zur Ressourcenplanung verschafft Ihnen einen Überblick über die Auslastung Ihrer Ressourcen. So können Sie diese sinnvoller einplanen.

Projektfortschritte verfolgen

Überwachen Sie mit allen wichtigen Kontrollfunktionen auf einem Bildschirm die Projektperformance. Behalten Sie den Überblick über tatsächliche Stunden, anrechenbare Stunden und Ihre KPIs.

Budgets im Blick behalten

Verwalten Sie Projekte mit verschiedenen Phasen durch den angepassten Geschäfts- prozessfluss und genehmigen Sie auch große Budgetplanungen problemlos.

Zeiten und Ausgaben erfassen

Der Quick-Create-Bereich ermöglicht es Teammitgliedern, Zeiterfassungen von jedem Ort im System zu erstellen, ohne in einen anderen Bereich wechseln zu müssen. Alternativ können Zeiteinträge mit genauer Start- und Endzeit im Kalender eingetragen werden. Dort können Sie außerdem alle Ausgaben erfassen, die während der Umsetzung einer Projektaufgabe entstanden sind.

Risiken erkennen

Fügen Sie Ihre Risikofaktoren manuell hinzu und das System erstellt eine Risikomatrix für Ihr Bauprojekt.

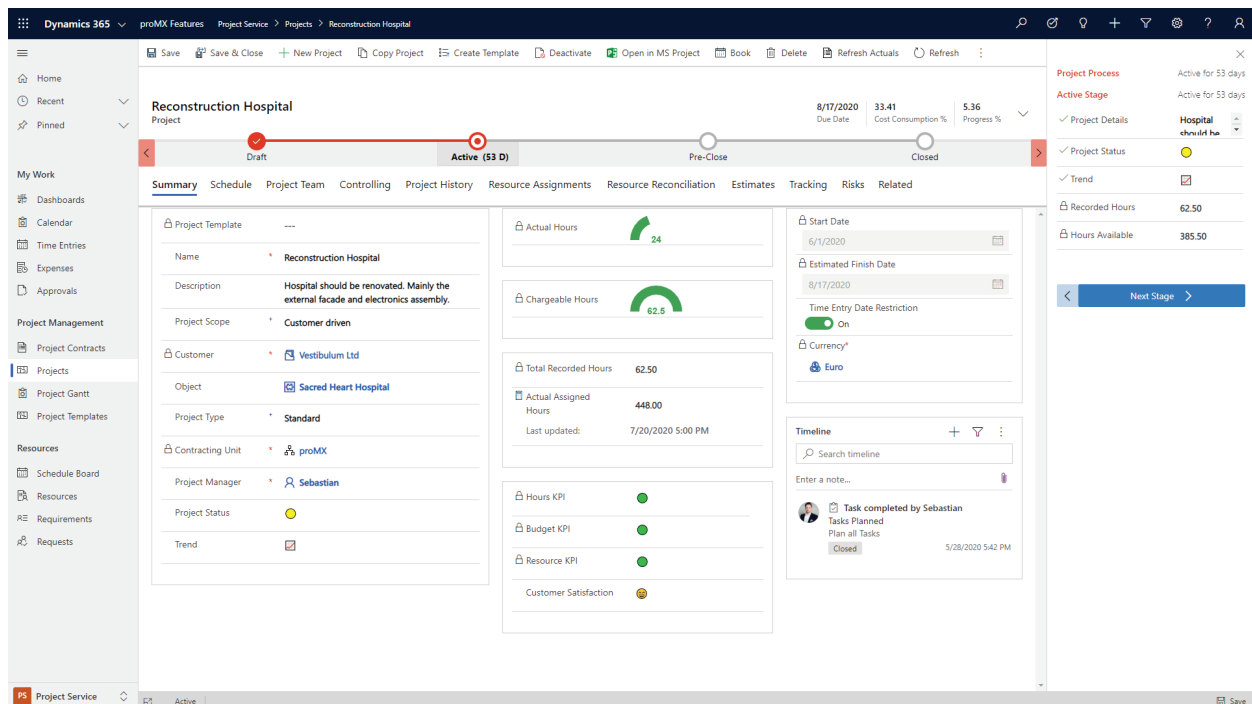
Abwesenheiten und Reisen verwalten

Verwalten Sie Urlaube sowie berufliche Reiseaktivitäten Ihrer Mitarbeitenden.

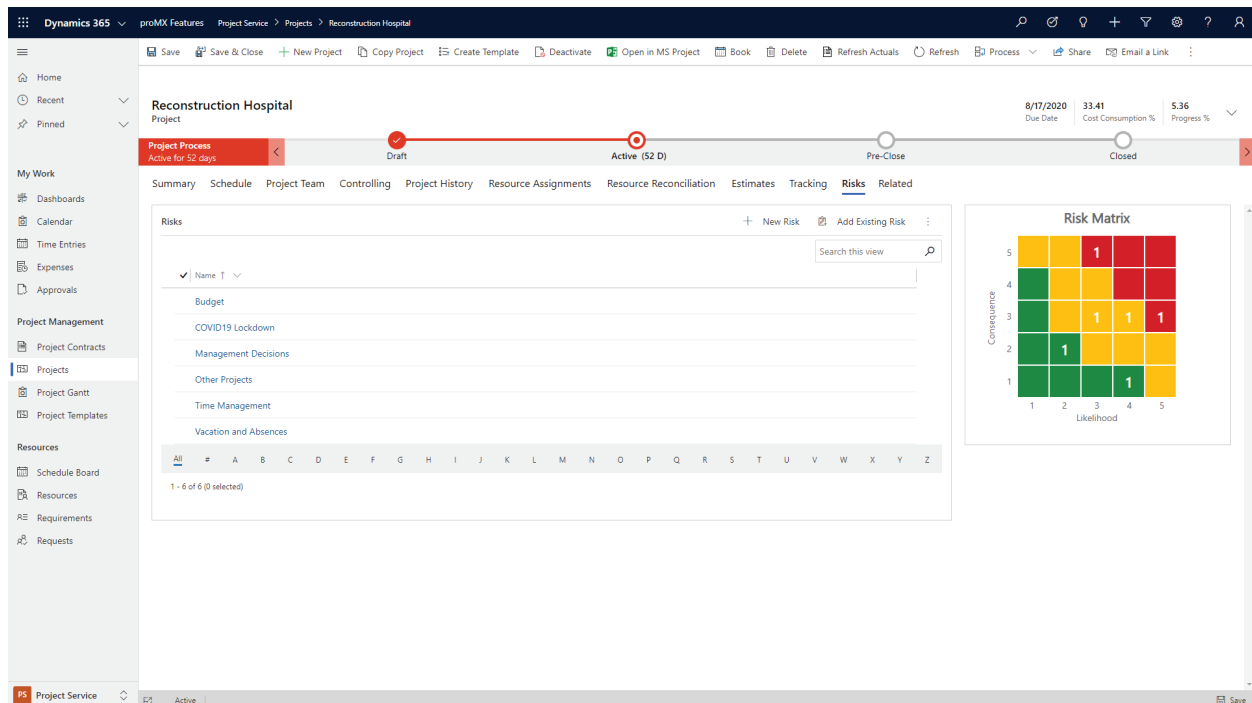
Individualisierte Rechnungen erstellen

Erstellen Sie projektspezifische Rechnungen und Zahlungsraten ganz nach den Vorlieben Ihrer Kund*innen.

proMX 365 for Construction ist nutzerfreundlich und schnell auf unterschiedliche geschäftliche Voraussetzungen anpassbar. Die Lösung hilft Ihnen komplexe Bauprozesse zu vereinfachen, Projekte im zeitlichen und finanziellen Rahmen fertigzustellen und Aufgaben effizienter zu erledigen.



In der Projektübersicht sehen Sie Details zu Ihren Bauprojekten, beispielsweise wie viele Stunden Ihr Team bereits darauf gearbeitet hat und wie viele abgerechnet werden können. Der Status Ihrer KPIs und die Kundenzufriedenheit werden dort ebenfalls angezeigt.



Definieren Sie potentielle Risiken und das System erstellt basierend darauf eine Risikomatrix.

Fallstudie: Alles in einer Lösung

proMX hat bereits mehreren Unternehmen aus dem Bau- und Ingenieurwesen bei deren digitaler Transformation geholfen und daher einige Erfahrung, worauf es in dieser Branche besonders ankommt. In der Fallstudie, die wir für Sie vorbereitet haben, erfahren Sie, wie einer unserer Kunden sein Projektmanagement durch die Implementierung und Anpassung moderner und anpassbarer Tools optimiert hat.

Das Projekt:

Unternehmen: Groß (10.000+ Angestellte)

Produkte:

-  Dynamics 365 Project Operations
-  Power Apps
-  Azure Technology Stack
-  Power BI

Zusammenfassung:

- ✓ Dynamics 365 Project Operations ersetzte die firmeneigene Softwarelösung, die aus verschiedenen, teils separaten Tools bestand, um die Kollaboration sowie das Projekt- und Ressourcenmanagement zu erleichtern.
- ✓ Anwendungen, die das Unternehmen mit Microsoft Power Apps selbst entwickelte, vervollständigen die Lösung.
- ✓ Mit neusten Technologien, die sich schnell an sich verändernde Geschäftssituationen anpassen, ist das Unternehmen nun bestens für mögliche Disruptionen gewappnet.



Über das Unternehmen

Das internationale Unternehmen entwickelt und modernisiert Gebäude für Ihre Firmenkunden. Die Schwerpunkte liegen dabei auf der Ausstattung von Gebäuden in Sachen Brandschutz, Sicherheit, Digital Services und Automation.

Ausgangssituation

Für gewöhnlich realisiert das Unternehmen Projekte im großen Maßstab. Die zuvor eingesetzte eigene Lösung war dafür nicht geeignet. Sie setzte sich aus unterschiedlichen Tools zusammen, sodass sämtliche Dokumente und Daten in unzähligen separaten digitalen Ordnern verteilt lagen. Das kostete das Projektmanagement viel Zeit und Nerven.

Die Koordination von Mitarbeitenden gestaltete sich ebenfalls problematisch. Für Projekt- und Ressourcenmanager*innen war es aufwändig Projekten diejenigen Ingenieur*innen zuzuteilen, die sowohl von den Fähigkeiten passten als auch zeitlich und örtlich verfügbar waren.

Herausforderungen

Daher suchte das Unternehmen nach einer technischen Möglichkeit, Geschäftsprozesse zu vereinheitlichen und Projekte von Anfang bis Ende in einer Lösung abzuwickeln.

Ein Ziel des Projekts war es, den Ingenieur*innen mit Project Operations eine reibungslose Zusammenarbeit zu gewährleisten. Ein weiteres, Projektmanager*innen die idealen Voraussetzungen für das Planen und Steuern von Projekten und Ressourcen zu schaffen.

Sie hatten noch ein paar weitere spezielle Anforderungen, denen eine allgemeine Lösung nicht gerecht werden konnte.

Lösung

Das Zusammentreffen der Aufgeschlossenheit des Unternehmens gegenüber neuen Technologien und der Expertise von proMX führte zur Entwicklung einer einzigartigen Lösung. Project Operations – als Kommandozentrale –, das Microsoft Dataverse, das Reporting-Tool Power BI und selbst entwickelte Anwendungen auf Basis von Power Automate und Power Apps bilden eine einheitliche, produktive Lösung.

Die Projektdurchführung erfolgte nach dem agilen SCRUM-Ansatz in Microsoft Azure Dev Ops. Das bedeutet, proMX implementierte alle Prozesse Schritt für Schritt. Das Unternehmen testete diese jeweils sofort und gab Feedback, welches die IT-Experten, sofern möglich, direkt umsetzten.

Ergebnisse

Die Arbeitsumgebung mit Project Operations als Grundlage, erfüllt die Anforderungen des Unternehmens: Der gesamte Prozess, von dem Moment in dem ein neues Projekt geöffnet und definiert wird über die detaillierte Planung und das Projektmanagement bis zum Projektabschluss, ist darin abgebildet.

Die Zusammenarbeit unter den Ingenieur*innen ist nun einfacher, genauso wie das Projekt- und Ressourcenmanagement. Der integrierte Microsoft-Project-Arbeitsbereich garantiert eine effiziente und effektive Projektplanung, während das Feature zur Ressourcenplanung hilft, Ingenieur*innen entsprechend ihren Spezialisierungen und Verfügbarkeiten Projekten zuzuteilen. Dank präziser Berechnungen im Hintergrund können Projektparameter wie Kosten und Laufzeiten genauer vorausgesagt werden.

Die Integration mit Autodesk Forge erlaubt Architektinnen und Ingenieuren an Plänen zu arbeiten und diese direkt in der Lösung zu teilen.

Wir unterstützen Sie bei Ihrem Projekt

Der ideale Partner bei der digitalen Transformation ist nicht nur ein Experte, was Theorie und Technologie angeht. Er kennt sich auch in der Branche des Kunden aus. Unsere Berater*innen sind mit den Prozessen, Prioritäten und Herausforderungen der Baubranche vertraut. Kontaktieren Sie uns!

www.proMX.net



look@proMX.net



+49 (9 11) 81 52 3-0



+1 (786) 600-3688

